

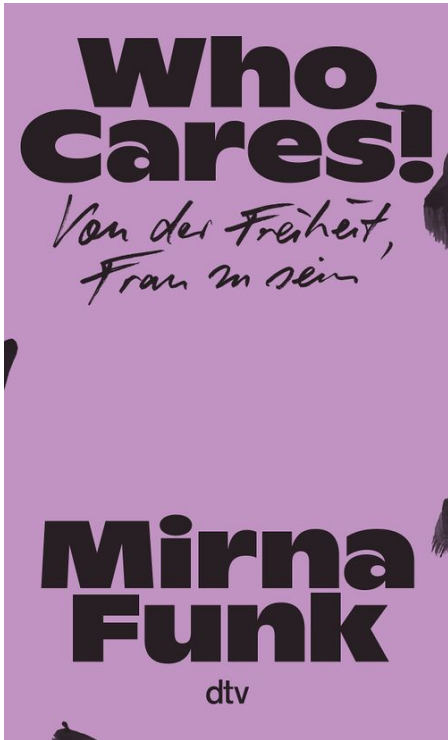
Who Cares!

Von der Freiheit, Frau zu sein

Freie Frauen nehmen sich, was sie wollen

Endlich sagt es mal eine – Feminismus gegen den Strom

Mirna Funk ist genervt von den Debatten um Geschlechterungleichheit, Care-Arbeit und Vereinbarkeit. Selbstbestimmte, eigenständige Frauen warten nicht darauf, dass jemand gesellschaftliche Strukturen für sie ändert, stilisieren sich nicht zu Opfern. Sie ziehen es durch und handeln! Mit diesem Statement will Mirna Funk allen Frauen Mut machen, ihre längst existierende Freiheit auch wirklich zu leben. Und geht mit gutem Beispiel voran. Ihre jüdische Identität und ihre ostdeutsche Herkunft haben ihr ein Frauenbild mitgegeben, das sich von dem des aktuellen Mainstream-Feminismus radikal unterscheidet. Denn sie glaubt an die Kraft der Selbstwirksamkeit.



Who Cares!

Originalausgabe Ebook
112 Seiten

ISBN: 978-3-423-44108-7
EUR 7,99 [DE]
ET 18. Mai 2022 , 1. Auflage
Sprache: Deutsch

Pressestimmen

» Ein leidenschaftliches Plädoyer für die autonomie aller Frauen. «

1. September 2022 , Playboy

» Mirna Funk plädiert für weibliche Unabhängigkeit. «

30. Juni 2022 , Claudia Schwartz , Neue Zürcher Zeitung

» *Mirna Funk sagt, was sie denkt, und schert sich nicht um Gegenwind.* «

28. Juni 2022, Vogue

» *Die erfolgreiche Buchautorin Mirna Funk hat nun ihr erstes Sachbuch vorgelegt: ›Who cares!‹ – eine Streitschrift für mehr Wurschtigkeit und Eigenliebe.* «

23. Juni 2022, WOMAN

» *Funks Schreibe ist tough, brillant und der Tonfall erinnert an den einer strengen Mutter oder resoluten Schwester, die sagt: „Mach’s einfach wie ich: Ich habe mir nie was gegönnt und auch sonst keinem und darum kann ich mir jetzt gönnen.“* «

10. Juni 2022, Ruth Herzberg, Der Freitag

» *Radikal feministisches Plädoyer zur Selbstermächtigung – so schmissig verfasst, dass es als Strandlektüre taugt.* «

1. Juni 2022, Harper's Bazaar

» *“Who Cares!” ist eine Streitschrift, die Frauen bestärken soll, ihren eigenen Weg zu gehen. So, wie Mirna es selbst immer gemacht hat.* «

19. Mai 2022, Little years

» *Mit dem „Reihenhausfeminismus“ rechnet die Autorin und Kolumnistin in Sachbuch „Who Cares!“ ab. In den sechs Essays zu den Themen Karriere, Liebe, Sex, Geld, Kinder und Körper nimmt sie mit steilen Thesen zur Freiheit der Frau gewohnt provokant Stellung.* «

18. Mai 2022, Helen Roth, SWR 2

» *Mal philosophisch, mal biografisch und dabei immer ein Aufruf, selbstverantwortlich und selbstwirksam durchs Leben zu gehen. Denn ohne finanzielle Unabhängigkeit keine geistige, findet Mirna Funk. Und wir können ihr nur Recht geben!* «

18. Mai 2022, femtastics.com

» *Ein Aufruf dazu, sich nicht länger hinter der Ungerechtigkeit des Systems zu verstecken. Dazu, die Dinge selbst in die Hand zu nehmen.* «

1. Oktober 2022, Maxima

» Provozierendes Plädoyer für Unabhängigkeit. «

1. Oktober 2022 , Emotion

» In sechs starken Essays zu den Themen Karriere, Liebe, Sex, Geld, Kinder und Körper nimmt Mirna Funk Stellung zu aktuellen feministischen Debatten, rechnet schonungslos mit ihnen ab und stellt mutige Gegenentwürfe auf, für die sie mitunter viel Gegenwind erhält. «

4. Juli 2022 , Wiebke Jann , mitvergnuegen.com

» Mirna Funk findet, dass es an der Zeit ist, dass Frauen ihr Leben endlich selber in die Hand nehmen. Offen, selbstkritisch erzählt sie von ihrer Entwicklung und konfrontiert uns mit teils unbequemen Wahrheiten und philosophischen Gedanken, die weiterzudenken sich lohnt. «

1. Juni 2022 , FRIZZ
